

# Der Leiter der Bayerischen Staatskanzlei



Staatsminister Thomas Kreuzer, MdL

Präsidentin des Bayerischen Landtags  
Frau Barbara Stamm, MdL  
Maximilianeum  
81627 München

und per E-Mail an: [anfragen@bayern.landtag.de](mailto:anfragen@bayern.landtag.de)

Ihre Nachricht vom  
Ihr Zeichen

Unsere Nachricht vom  
Unser Zeichen  
LB – 515 - 296

München, 16.07.2013  
Durchwahl: 089 2165-2388

**Schriftliche Anfrage** des Abgeordneten Florian Streibl (Freie Wähler)  
vom 08.05.2013 betreffend „Auftragsvergabe“

Zum Schreiben vom 14.05.2013, Nr. Pl/G-4253-4/1484 S  
(Posteingang Staatskanzlei: 17.05.2013)

## Anlagen

5 Abdrucke dieses Schreibens

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Florian Streibl vom 08.05.2013  
beantworte ich im Einvernehmen mit allen Ressorts wie folgt:

## Vorbemerkung:

Als Betrachtungszeitraum wurde der Zeitraum 01.01.1995 – 30.04.2013 zu  
Grunde gelegt. Unter dem Auftraggeber „öffentliche Hand“ wurden die  
obersten Dienstbehörden (Staatsministerien und Staatskanzlei) und die den  
Ministerien unmittelbar nachgelagerten Behörden sowie die Mehrheits-  
beteiligungen des Freistaates Bayern verstanden.

./.

Maßgeblich für eine Aufnahme in die Auflistung war der Zeitpunkt des Vertragsabschlusses. Bei Mehrjahresverträgen wurden die Jahresverträge einzeln aufgeführt.

Die Aufbewahrungsfrist von Kassenunterlagen beträgt gem. VV Nr. 10 zu Art. 34 und Anlage 2 zu Art. 71 BayHO nur fünf Jahre. Bei einigen Stellen waren daher Unterlagen bis zum Jahr 1995 nicht mehr verfügbar. Es kann daher nicht ausgeschlossen werden, dass es im Zeitraum von 1995 bis 2007 Auftragsvergaben an die von Herrn Abgeordneten Streibl genannten Unternehmen gab, diese jedoch nicht mehr festgestellt werden konnten, weil die Akten hierzu zwischenzeitlich ausgesondert wurden.

Die Beantwortung dieser Schriftlichen Anfrage hat zu umfangreichen Recherchen in allen Ressorts geführt, besonders auch durch die Einbeziehung von unmittelbar nachgeordneten Behörden. Die Beantwortung der Fragen hat einen erheblichen Verwaltungsaufwand verursacht.

*Frage 1:*

*Welche Aufträge wurden seit dem Jahr 1995 nach Kenntnis der Staatsregierung von der öffentlichen Hand an folgende Unternehmen vergeben:*

- a) arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung mbH,  
Emmericher Straße 17 aus 90411 Nürnberg,  
Geschäftsführer: Helge C. Brixner. Eingetragen in das Handelsregister unter der Registernummer des AG Nürnberg HR B Nr. 13446,*
  
- b) doppik.com GmbH,  
Emmericher Straße 17 aus 90411 Nürnberg,  
Geschäftsführer: Helge C. Brixner. Eingetragen in das Handelsregister unter der Registernummer des AG Nürnberg HR B Nr. 18502 und*
  
- c) Energiewende Gesellschaft für nachhaltige Energiekonzepte mbH,  
Emmericher Straße 17 aus 90411 Nürnberg,*

*Eingetragen in das Handelsregister unter der Registernummer des  
AG Nürnberg HR B Nr. 28787?*

*Frage 2:*

*Wer waren die konkreten auftraggebenden Stellen (bitte aufgeschlüsselt  
nach Auftraggeber, Jahren ab 1995 und nach Auftragsvolumen)?*

*Frage 3:*

*Wurde eine öffentliche Ausschreibung der Aufträge vollzogen?*

Die Antworten zu den Fragen 1., 2. und 3. sind nachfolgender Tabelle zu  
entnehmen:

<b>Auftraggeber (Staatsministerium/ Behörde)</b>	<b>Jahr</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Auftrags- Vergabe</b>	<b>Bemerkungen</b>
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2002	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung ge- meinsam mit SAP SI AG	freihändige Vergabe	Einsatzstudie zur Ein- führung einer ERP- Software – 1. Teil- rechnung
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2003	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung ge- meinsam mit SAP SI AG	freihändige Vergabe	Einsatzstudie zur Ein- führung einer ERP- Software – 2. – 4. Teil- rechnung
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2003	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung	freihändige Vergabe	Strategieworkshop für die Universitätsleitung
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2005	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung	freihändige Vergabe	Führungskräfte-Workshop
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2006	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung	freihändige Vergabe	Projekt ProFAU: Professionalisierung des Hochschulmanagements an der FAU – 1. Teil- rechnung *
<b>StMWFK/</b>	2006	arf Gesellschaft	freihändige	Projekt „Rollenbasierte

<b>Auftraggeber (Staatsministerium/ Behörde)</b>	<b>Jahr</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Auftrags- Vergabe</b>	<b>Bemerkungen</b>
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg		für Organisationsentwicklung	Vergabe	Prozessanalyse im Rahmen der Einsatzuntersuchung „Campus Management“ der Fa. SAF SI
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2006	arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung	freihändige Vergabe	Professionalisierung des Hochschulmanagements an der FAU – 2. Teilrechnung *
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2007	arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung	freihändige Vergabe	Professionalisierung des Hochschulmanagements an der FAU – 3. Teilrechnung *
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2008	arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung	freihändige Vergabe	Professionalisierung des Hochschulmanagements an der FAU – 4. Teilrechnung *
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2009	arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung	freihändige Vergabe	Professionalisierung des Hochschulmanagements an der FAU – 5. Teilrechnung *
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2010	arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung	freihändige Vergabe	Strategische Beratung im Zusammenhang mit der Einführung der doppelten Buchführung, der Bilanzierung und der Globalbudgetierung an der FAU **
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2011	arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung	freihändige Vergabe	Strategische Beratung im Zusammenhang mit der Einführung der doppelten Buchführung, der Bilanzierung und der Globalbudgetierung an der FAU **
<b>StMWFK/ Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg</b>	2011	arf Gesellschaft für Organisationsentwicklung	freihändige Vergabe	Strategische Beratung im Zusammenhang mit der Einführung der doppelten Buchführung, der Bilanzierung und der Globalbudgetierung an der FAU **
<b>StMWFK/</b>	2013	arf Gesellschaft	freihändige	Strategische Beratung im

<b>Auftraggeber (Staatsministerium/ Behörde)</b>	<b>Jahr</b>	<b>Auftragnehmer</b>	<b>Auftrags- Vergabe</b>	<b>Bemerkungen</b>
Friedrich-Alexander- Universität Erlangen-Nürnberg		für Organisations- entwicklung	Vergabe	Zusammenhang mit der Einführung der doppelten Buchführung, der Bilanzierung und der Globalbudgetierung an der FAU **
<b>StMF</b>	2003	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung mbH	freihändig (VOL/A) Ver- gleichs- angebot eingeholt	Moderation der ressort- übergreifenden Ent- wicklung von Vor- schlägen für ein Controlling- Gesamtkonzept in Um- setzung eines Ministerratsauftrags; Mitwirkung bei der Er- stellung des Eckpunkte- papiers „Vorschläge für ein Controlling- Gesamtkonzept“
<b>StMF</b>	2003	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung mbH	freihändig (VOL/A) An- schluss- auftrag	Begleitung der ressort- übergreifenden Ver- tiefungsworkshops auf Grundlage des Eck- punktepapiers „Vor- schläge für ein Controlling- Gesamtkonzept“
<b>StMF</b>	2004	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung mbH	freihändig (VOL/A) An- schluss- auftrag	Begleitung bei der Er- stellung von Vorschlägen für ein Gesamtkonzept zur Verwaltungs- steuerung (Ministerratsauftrag vom 11.12.01)
<b>StMF</b>	2005	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung mbH	freihändig (VOL/A) An- schluss- Auftrag	Begleitung bei der Er- stellung eines Gesamt- konzepts zur Ver- waltungssteuerung (Ministerratsauftrag vom 13.07.04)
<b>StMF/ Landesamt für Ver- messung und Geo- information</b>	2011	arf Gesellschaft für Organisations- entwicklung mbH	freihändig (VOL/A) Ver- gleichs- angebote eingeholt	Externe Begleitung der BVV zur Neu- strukturierung der Ziel- vereinbarungen (1. Teilzahlung)
<b>StMF/ Landesamt für Ver- messung und Geo-</b>	2012	arf Gesellschaft für Organisations-	freihändig (VOL/A)	Externe Begleitung der BVV zur Neu- strukturierung der Ziel-

Auftraggeber (Staatsministerium/ Behörde)	Jahr	Auftragnehmer	Auftrags- Vergabe	Bemerkungen
information		entwicklung mbH		vereinbarungen (2. Teilzahlung)
<b>StMELF</b>	2009	arf GmbH	frei- händige Vergabe (bei Auf- forderung von drei Unter- nehmen zur Ab- gabe von Geboten)	Überprüfung der Forst- reform
<b>StMAS</b>	2005	arf GmbH	Frei- händige Vergabe gem. § 3 Nr. 4a VOL/A	Workshop zum Thema „Ziele und Kennzahlen für den Produkthaushalt des ZBFS“
<b>StMAS</b>	2005	arf GmbH	Frei- händige Vergabe gem. § 3 Nr. 4a VOL/A	Workshop zum Thema „Kennzahlen für das ZBFS“
<b>StMAS</b>	2004	arf GmbH	Frei- händige Vergabe gem. § 3 Nr. 4a VOL/A	Workshop für die Führungskräfte des ZBFS zur Einführung neuer Steuerungs- instrumente

\*) \*\*) StMWFK:

\* im Rahmen der Zielvereinbarung zwischen der Universität und dem Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst vom 21.07.2006

\*\* im Rahmen der Zielvereinbarung zwischen der Universität und dem Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst zur Ausgestaltung des am 18.07.2008 unterzeichneten Innovationsbündnisses zur Sicherung und Steigerung der Leistungsfähigkeit der bayerischen Hochschulen vom 20.07.2009

Ziel der Fragestellung ist die Bekanntgabe von vertraglich geregelten Einzelheiten zwischen der Staatsregierung und den Beratern. Damit sind

./.

die Grundrechte der Unternehmer aus Art. 2 Abs. 1 i. V. m. Art. 1 Abs. 1 GG (Recht auf informationelle Selbstbestimmung) sowie aus Art. 14 Abs. 1 GG betroffen. Es entspricht ständiger Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichtes, dass eine Preisgabe individueller Geschäftsdaten nur dann zulässig ist, wenn eine Abwägung mit dem parlamentarischen Fragerecht ein überwiegendes öffentliches Interesse ergibt. Hierzu bedarf es konkreter Anhaltspunkte. Grundsätzlich ist eine Offenlegung und Aufschlüsselung der Gesamtkosten auf einzelne Beraterverträge wegen des betrieblichen Datenschutzes und der schutzwürdigen Interessen der Auftragnehmer nicht zulässig.

Das Auftragsvolumen der o.g. Aufträge für den gesamten Betrachtungszeitraum umfasst insgesamt ca. 804.000 € und verteilt sich wie folgt:

Geschäftsbereich des StMWFK: ca. 366.000 €  
Geschäftsbereich des StMF: ca. 203.000 €  
Geschäftsbereich des StMELF: ca. 216.000 €  
Geschäftsbereich des StMAS: ca. 19.000 €

Mit freundlichen Grüßen